Alcatel-Lucent **OmniPCX** *Enterprise*
Communication Server

Alcatel-Lucent IP Touch 4028 Phone
Alcatel-Lucent 4029 Digital Phone

Alcatel·Lucent

Bedienungsanleitung

Einleitung

Durch den Kauf eines Telefons der Serie IP Touch 4028/4029 Digital Phone haben Sie gezeigt, dass Sie Vertrauen in **Alcatel-Lucent** haben. Dafür möchten wir Ihnen danken.
Ihr Telefon IP Touch 4028/4029 Digital Phone bietet mit seiner neuen Ergonomie überragende Vorteile, für noch bessere Kommunikation.

- Ein großes grafisches Display ermöglicht in Verbindung mit den Tasten und dem Navigator nicht nur das Telefonieren, sondern auch die Konfiguration und Programmierung des Telefons. ,
- Komfort-Hörer: Ergonomische Formen und Haltebereiche aus einem weichen, griffigen Material
- Audio-Tasten (Lauthören, Freisprechen usw.), um Ihnen das Telefonieren zu erleichtern,
- Eine komfortable Alphatastatur, mit der Sie Ihre Gesprächspartner über ihre Namen auswählen können.

So verwenden Sie diese Anleitung

Aktionen

Abheben.

Auflegen.

Tastatur

Zifferntastatur.

Alphatastatur.

Spezifische Taste der Zifferntastatur.

Navigator

Navigieren im Menü nach oben, unten, links oder rechts.

Eine Ebene höher gehen (kurz drücken) oder zur Begrüßungseite zurückkehren (lange drücken) ; ermöglicht bei bestehender Verbindung den Zugriff auf die verschiedenen Seiten (Menü, Persl. usw.) und die Rückkehr zu den Telefonieanzeigen.

Display und Softkeys

Müller Martin

Teilanzeige des Displays.

Softkey.

Audio-Tasten

Lauthören.,
Freisprechen.

Einstellung „minus“.

Einstellung „plus“.

Frei programmierbare Tasten und Symbole

Leitungstaste.

Mit einer Taste verbundenes Symbol.

Weitere programmierte Tasten

Programmierte Taste.

Taste MENÜ.

Taste für Zugriff auf Voice-Mail.

Weitere verwendete Symbole

menü

Bedeutet, dass auf die Funktion über die Seite „Menü“ zugegriffen werden kann.

persl.

Bedeutet, dass auf die Funktion über die Seite „Persl“. zugegriffen werden kann.

info

Bedeutet, dass auf die Funktion über die Seite „Info“ zugegriffen werden kann.

Bedeutet, dass die Funktion programmiert werden muss. Wenden Sie sich erforderlichenfalls an den Installateur.

Bedeutet, dass die Funktion durch Drücken auf eine programmierte Taste aufgerufen werden kann - siehe**Programmieren der Tasten der Seite 'Persl.' oder des Erweiterungsmoduls**.

Diesen Symbolen können kleine Icons oder Text hinzugefügt werden.

Inhaltsverzeichnis

Entdecken Sie Ihr Telefon **S.6**

1. Beschreibung der Anzeigen **S.7**

1.1 Begrüßungsanzeigen S.7
1.2 Anzeige zur Anrufverwaltung S.8
1.3 Anwendungsanzeige S.8

2. Ihre Anrufe **S.9**

2.1 Telefonieren S.9
2.2 Entgegennehmen eines Anrufs S.9
2.3 Telefonieren mit der Funktion „Freisprechen“ S.9
2.4 Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben) S.10
2.5 Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen (Telefonbuch des Unternehmens) S.10
2.6 Mithilfe programmierter Kurzwahltasten anrufen S.10
2.7 Anruf mit Hilfe des Telefonbuchs des Unternehmens S.10
2.8 Wahlwiederholung S.10
2.9 Rückruf bei nicht beantwortetem Anruf S.11
2.10 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist S.11
2.11 Entgegennehmen eines internen Anrufs im Gegensprech-Modus S.11
2.12 Senden in MFV S.11
2.13 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten) S.12

3. Bei bestehender Verbindung **S.13**

3.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung S.13
3.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches S.13
3.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln) S.13
3.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle S.13
3.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz) S.14
3.6 Gleichzeitig mit mehr als zwei Teilnehmern sprechen S.14
3.7 Konferenz mit Erweiterung S.14
3.8 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten) S.14
3.9 Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken) S.15
3.10 Aufschalten auf eine interne Verbindung S.15
3.11 Einstellen der Lautstärke S.16
3.12 Böswillige Anrufe melden S.16

4. Teamfunktionen **S.17**

4.1 Antwort auf den zentralen Tonruf S.17
4.2 Filtern der Anrufe für „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen S.17
4.3 Heranholen eines Anrufs S.17
4.4 Sammelanschluss S.18
4.5 Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA) S.18
4.6 Beantworten des Aufmerksamkeitstons Ihres Mobil-Empfängers S.18
4.7 Anrufen eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher S.19
4.8 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner S.19
4.9 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht S.19
4.10 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste S.19
4.11 Durchsagen einer Nachricht über die Lautsprecher einer Telefongruppe S.20

5. In Kontakt bleiben **S.21**

5.1 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort) S.21
5.2 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service S.21
5.3 Abfragen der aufgezeichneten Nachrichten bei Ihrer Rückkehr S.21
5.4 Rufumleitung Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger S.21
5.5 Rufumleitung vom Zieltelefon aus aktivieren (Follow me) S.21
5.6 Erstellen einer selektiven Rufumleitung S.22
5.7 Löschen aller Rufumleitungen S.22
5.8 Löschen einer Rufumleitung S.22
5.9 Rufumleitung bei Besetzt S.22
5.10 Anrufschutz S.22
5.11 Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer S.23
5.12 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten S.23

6. Kostenmanagement **S.24**

6.1 Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten (Verrechnungsnummer) S.24
6.2 Abfrage der Kosten eines von Ihrem Telefon durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs S.24

7. Individuelle Telefoneinstellungen **S.25**

7.1 Initialisieren Ihrer Voice-Mailbox S.25
7.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung S.25
7.3 Ändern des Passworts Ihres Telefons S.25
7.4 Ändern des Passworts Ihrer Voice-Mailbox S.25
7.5 Einstellen des Ruftons S.26
7.6 Einstellen des Display-Kontrasts S.26
7.7 Auswahl der Begrüßungsseite S.26
7.8 Die Sprache auswählen S.27
7.9 Programmieren der Tasten der Seite "Persl." oder des Erweiterungsmoduls S.27
7.10 Programmieren der Direktruftasten S.27
7.11 Programmierte Taste löschen S.27
7.12 Programmieren einer Terminerinnerung S.28
7.13 Abfrage der Rufnummer und des Namens S.28
7.14 Sperren/Entsperren Ihres Telefons S.28
7.15 Konfiguration der Audiobuchse Ihres Telefons S.28
7.16 Partnertelefon anrufen S.28
7.17 Anrufe an Partnertelefonnummer umleiten S.29
7.18 Ändern der zugewiesenen Nummer S.29
7.19 Tandem-Konfiguration S.29
7.20 Erstellen, Ändern oder Abfragen Ihrer Gegensprechliste (max. 10 Nummern) S.29

8. Verwenden des Telefons im SIP- oder 'sicheren' Modus **S.30**

8.1 Telefonieren S.30
8.2 Entgegennehmen eines Anrufs S.31
8.3 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung S.31
8.4 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches S.31
8.5 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten) S.32
8.6 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln) S.32
8.7 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle S.32
8.8 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz) S.33
8.9 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten) S.33
8.10 Einstellen der Lautstärke S.33
8.11 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort) S.33
8.12 Einstellen des Klingeltons S.34
8.13 Einstellen des Display-Kontrasts S.34
8.14 Die Sprache auswählen S.35
8.15 Programmieren der individuellen Kurzwahl S.35
8.16 Senden in MFV S.35

Anhang

Eingeben von Zeichen mit Akzent und von Sonderzeichen über die Telefontastatur

Garantie und sonstige Bestimmungen

Entdecken Sie Ihr Telefon

Telefonhörer

Neigung des Displays einstellen

Buchse zum Anschluss eines Kopfhörers, einer Freisprecheinrichtung oder eines Lautsprechers

Alphatastatur

Leuchtanzeige

- Blinkt grün: ankommender interner Anruf
- Blinkt orange: ankommender externer Anruf
- Blinkt rot: prioritärer Anruf oder Alarm

Audio-Tasten

Taste „Auflegen“: zum Beenden eines Gesprächs.

Freisprech-/Lautsprechertaste: Anrufen eines Gesprächspartners oder Beantworten eines Anrufs ohne Abheben des Hörers.

- Ständiges Leuchten im Freisprech- oder Kopfhörermodus (kurz drücken).
- Blinken im Lautsprechermodus (lang drücken).

Gegensprech-/Stummtaste:

- Beim Gespräch: Drücken Sie diese Taste, damit Sie Ihr Gesprächsteilnehmer nicht mehr hört.
- Telefon im Ruhezustand: Drücken Sie diese Taste, um Anruf automatisch anzunehmen, ohne den Hörer abnehmen zu müssen.

Um die Lautstärke des Lautsprechers, des Hörers oder des Tonrufs zu erhöhen oder zu verringern

Erweiterungsmodul

Ihr Telefon kann mit einem Erweiterungsmodul versehen werden. Es verfügt damit über zusätzliche als Funktionstasten, Leitungstasten, Kurzwahltasten konfigurierbare Tasten usw.

Anbringung der Etiketten: Drücken Sie die Haltezunge des Tastenblocks zu sich, und heben Sie den Tastenblock hoch. Setzen Sie die Etiketten in den dafür vorgesehenen Plaz ein, und bringen Sie den Tastenblock wieder in seiner Position.

Display und Softkeys

Enthält mehrere Zeilen und Seiten mit Informationen über die Verbindungen sowie die mithilfe der 6 zu den Displayzeilen gehörenden Tasten verfügbaren Funktionen.

Rufübergabesymbol: Durch Drücken auf die zu diesem Symbol gehörende Taste kann die Rufumleitung programmiert oder geändert werden.

Kopfhörer angeschlossen.

Termin programmiert.

Ruhemodus aktiviert.

Telefon gesperrt.

Displaytasten: Durch Drücken einer Displaytaste wird die Funktion aktiviert, mit der sie auf dem Display verknüpft ist.

Navigation

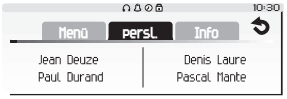
OK-Taste: Ermöglicht die Bestätigung der Verschiendenen Auswahl möglichkeiten während der Programmierung oder der Konfiguration.

Navigation links-rechts: wechselt zu einer anderen Seite.

Navigation oben-unten: durchläuft den Inhalt einer Seite.

Taste „Zurück/Verlassen“: um eine Ebene höher zu gehen (kurz drücken) oder zur Begrüßungsseite zurückzukehren (lang drücken) ; ermöglicht während eines Gespräches zu des Begrüssungsbildschirme (Menu, Info, ...) zu gehen und wieder zurück zu den Kommunikationsbildschirme.

Begrüßungsseiten



Seite „Menü“ : enthält sämtliche Funktionen und internen und externen Anwendungen, die mithilfe der mit den Bezeichnungen verknüpften Tasten zugänglich sind.
Seite „Persl.“ : enthält Leitungstasten sowie zu programmierende Kurzwahltasten.

Seite „Info“ : enthält Informationen über das Telefon und den Status der Funktionen: Name, Telefonnummer, Anzahl der Nachrichten, Aktivierung der Rufumleitung, Terminruf usw.

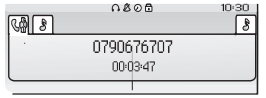
Anzeige der Gespräche

Ankommender Anruf.

Anruf wird gehalten.

Bei zwei gleichzeitigen Anrufen ist es möglich, durch Drücken der zu den einzelnen Anrufen gehörenden Displaytasten von einem Anruf zum anderen zu wechseln.

Bestehende Verbindung oder abgehender Anruf.



Laufendes Gespräch, sichere Leitunguntersagt die Funktion Aufschalten.

Navigation links-rechts: ermöglicht die Abfrage der Anrufe.

Funktionstasten und programmierbare Tasten

Informationstaste: Um Informationen über die Funktionen der Seite 'Menü' zu erhalten und die Tasten der Seite 'Persl.' zu programmieren.

Messaging-Taste für den Zugriff auf die verschiedenen Mail-Dienste
Wenn diese Taste blinkt, ist eine neue Voice-Mail, eine neue Textnachricht oder eine Anfrage nach einem Rückruf eingegangen.

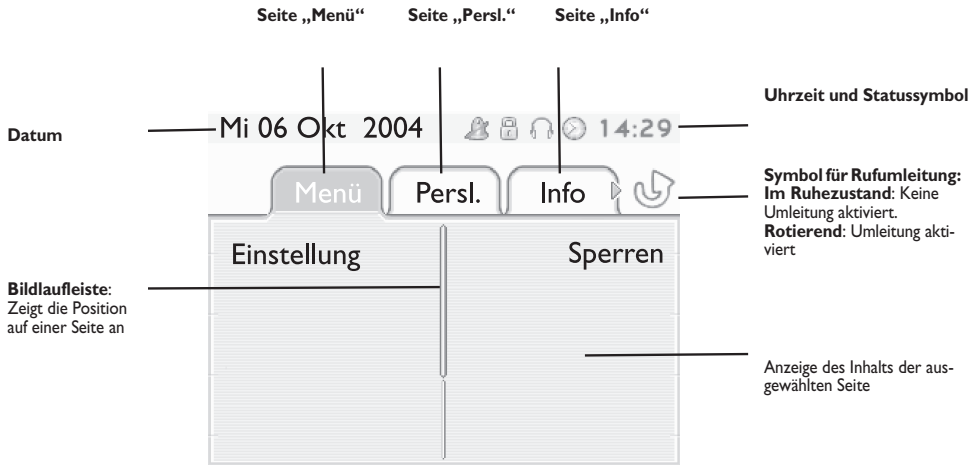
Taste „Wahlwiederholung“

- Ruft die zuletzt gewählte Nummer erneut an (kurz drücken)
- Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern (langer Tastendruck)

Programmierbare Taste (F1 und F2)
Die LED leuchtet, wenn die mit dieser Taste verknüpfte Funktion aktiviert ist.

1 Beschreibung der Anzeigen

1.1 Begrüßungsanzeigen



- **Seite „Menü“**: enthält sämtliche Funktionen und internen und externen Anwendungen, die mithilfe der mit den Bezeichnungen verknüpften Tasten zugänglich sind. Auf dieser Seite können u. a. der Rufton und der Display-Kontrast eingestellt, ein Termin programmiert, der Apparat gesperrt, die standardmäßig angezeigte Seite definiert sowie die Mailbox konfiguriert werden. Außerdem ist der Zugriff auf Telefoniefunktionen wie Wahlwiederholung der letzten Nummern oder Heranholen möglich.

- **Seite „Persl.“ :** enthält Leitungstasten sowie zu programmierende Kurzwahltasten. Der Navigator oben-unten ermöglicht den Zugriff auf sämtliche Direktwahltasten (über die standardmäßig angezeigten Tasten hinaus). Die Programmierung oder Änderung einer Direktwahltaste erfolgt über die Taste Info.

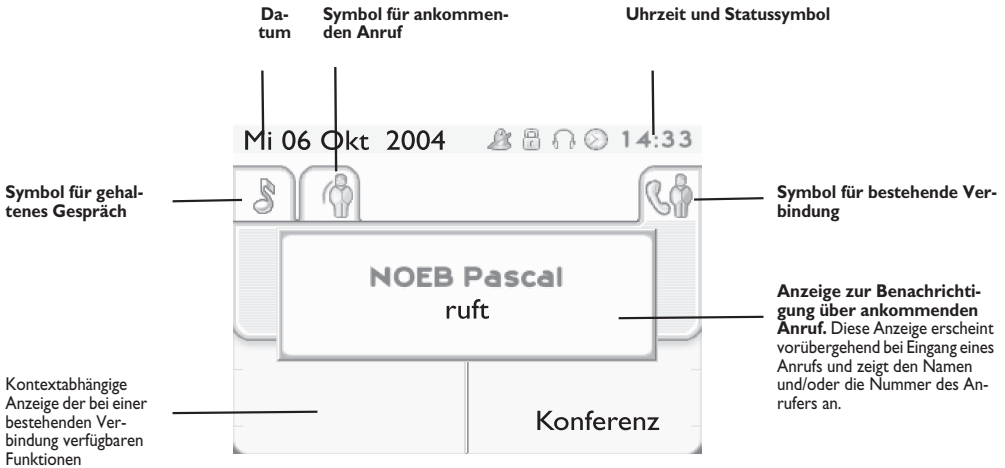
- **Seite „Info“ :** enthält Informationen über das Telefon und den Status der Funktionen: Name, Telefonnummer, Anzahl der Nachrichten, Aktivierung der Rufumleitung, Terminruf usw.

Navigation links-rechts:
wechselt zu einer anderen Seite.

Navigation oben-unten:
durchläuft den Inhalt einer Seite.

Beschreibung der Anzeigen

1.2 Anzeige zur Anrufverwaltung



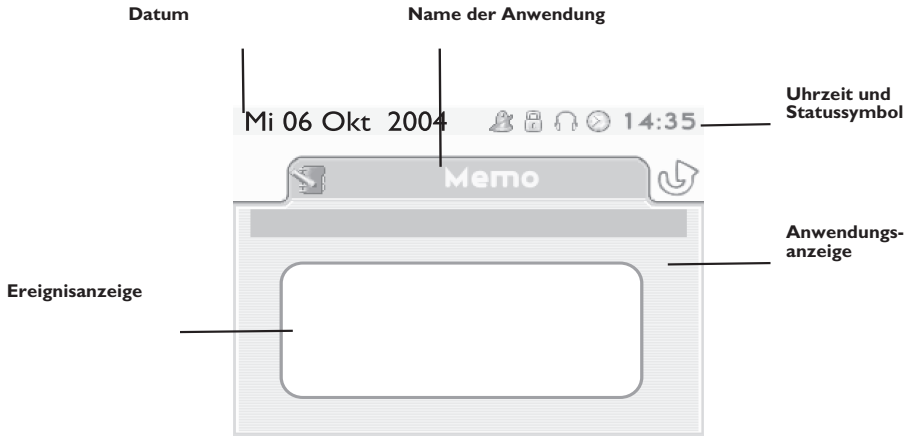
Jeder Registerkarte entspricht ein Anruf. Sein Status wird durch ein Symbol gekennzeichnet (bestehende Verbindung, gehalten, ankommender neuer Anruf). Verwenden Sie bei bestehender Verbindung den Navigator links-rechts, um gehaltene oder ankommende Anrufe abzufragen.

Verwenden Sie den Navigator oben-unten, um die verfügbaren Funktionen anzuzeigen. Diese Funktionen (Transfer, Konferenz usw.) hängen direkt vom Status des abgefragten Anrufs ab. So ist zum Beispiel die Funktion Transfer zwischen einem laufenden oder gehaltenen Anruf und einem ankommenden Anruf nicht möglich.

Taste „Zurück/Verlassen“:
um von einer Telefonieanzeige zu einem Anwendungsanzeige zu wechseln. Ermöglicht zum Beispiel bei einer bestehenden Verbindung die Suche nach einer Nummer, die Programmierung einer Terminerinnerung usw.

Es ist auch möglich, Anrufe über die Seite „Persl.“ zu verwalten.
Drücken Sie bei bestehender Verbindung auf die Taste „Zurück/Verlassen“, um die Seite „Persl.“ anzuzeigen. Die bestehenden oder wartenden Verbindungen werden auf den verschiedenen Leitungstasten angezeigt. Sie können jetzt mit dem gewünschten Teilnehmer sprechen, indem Sie auf die ihm zugewiesene Taste drücken.

1.3 Anwendungsanzeige



- **Anwendungsanzeige:** Anzeige von Informationen, die zur Programmierung oder Konfiguration des Apparats nützlich sind.
- **Ereignisanzeige:** Anzeige von Ereignissen, die mit der laufenden Programmierung oder Konfiguration zusammenhängen, Bestätigungen, Ablehnungen, Fehler usw.

2 Ihre Anrufe

2.1 Telefonieren

Rufnummer direkt wählen

ODER

Abheben

Rufnummer des Gesprächspartners

ODER

Freisprechen

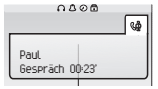
Rufnummer des Gesprächspartners

ODER

Programmierte Leitungstaste

ODER

Name des Ziels

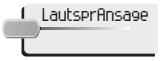


Bei bestehender Verbindung

Für einen Externanruf zuerst die Vorwahl für die Leitungsbelegung und dann die Rufnummer Ihres Gesprächspartners wählen 0 ist die Standardkennziffer für den Zugang zum öffentlichen Telefonnetz.

Zur Vermittlung wählen Sie die „10" (standardmässig).

- **Wenn der interne oder externe Gesprächspartner sich nicht meldet:**

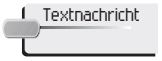


Nachricht zum Lautsprecher des freien Telefons übertragen

ODER

Automatischen Rückruf bei Besetzt einleiten

ODER



Schriftliche Nachricht übermitteln

ODER

Senden einer eingegangenen Nachricht

ODER

Zugang zum nächsten Display

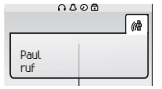
2.2 Entgegennehmen eines Anrufs

Abheben

ODER

Freisprechen

ODER



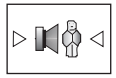
Drücken Sie die Taste, die mit dem Symbol **„Ankommender Anruf"** verknüpft ist

2.3 Telefonieren mit der Funktion „Freisprechen"

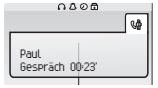
- Telefon im Ruhezustand:

Kurz drücken

Anruf beenden

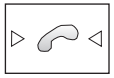


- Bei bestehender Verbindung:



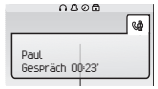
Bei bestehender Verbindung

Kurz drücken



Während des Gesprächs können Sie Ihren Hörer abheben, ohne dass dadurch die Verbindung unterbrochen wird.

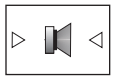
2.4 Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben) - Lauthören.



Bei bestehender Verbindung

Einschalten des Lautsprechers (langer Tastendruck)

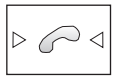
→ **Die Lautsprechertaste blinkt**



Einstellen der Lautstärke (9 Stufen)

Abschalten des Lautsprechers (langer Tastendruck)

→ **Die Taste erlischt**



Ein kurzer Druck auf die Lautsprechertaste ermöglicht den Übergang in die Betriebsart „Freisprechen" (Anzeige leuchtet ständig).

2.5 Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen (Telefonbuch des Unternehmens)

Eingeben des Namens, der Initialen oder des Namen und des Vornamens Ihres Gesprächspartners

Auswählen des gewünschten Suchtyps (Name, Name und Vorname* oder Initialen*)

→ **Anzeigen aller Gesprächspartner, die die Suchkriterien erfüllen**

Anzeigen der vorhergehenden und folgenden Namen

Drücken auf die dem anzurufenden Gesprächspartner zugewiesene Taste

Ändern der Suche

*Geben Sie den Namen unbedingt in folgender Form ein: Name/Leerzeichen/Vorname.

Mit dieser Taste kann ein verkürzt angezeigter Name vollständig angezeigt werden.

2.6 Mithilfe programmierter Kurzwahltasten anrufen

persl.

Öffnet die Seite **„Persl."**

Suchen Ihres Teilnehmers unter den programmierten Kurzwahltasten

Den gewünschten Gesprächspartner anrufen

2.7 Anruf mit Hilfe des Telefonbuchs des Unternehmens

Ihr Telefon hat über die allgemeinen Kurzrufnummern Zugang zu einem Telefonbuch des Unternehmens mit externen Rufnummern.

Kurznummer

2.8 Wahlwiederholung

menü

- Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)

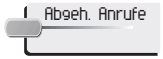
Taste „Wahlwiederholung"(kurz drücken)

→ **Wahlwiederholung**

- Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern

Taste „Wahlwiederholung"(langer Tastendruck)

Greift auf die Seite „**Menü**" zu



Eine der letzten zehn ausgegebenen Rufnummern auswählen

Anruf durchführen

2.9 Rückruf bei nicht beantwortetem Anruf

menü

- **Zurückrufen des letzten Anrufers:**

Rückruf Letzter Anruf

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

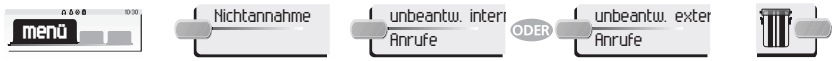
Zurückrufen des letzten Anrufers,

- **Verzeichnis der letzten Anrufer:**

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Name oder Rufnummer auswählen

- **Liste der nicht beantworteten Anrufe löschen:**



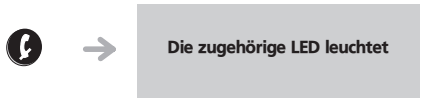
Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

2.10 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist

2.11 Entgegennehmen eines internen Anrufs im Gegensprech-Modus

Sie können antworten, ohne den Hörer abzunehmen. Wenn ein interner Gesprächspartner anruft, klingelt Ihr Telefon, und Sie können direkt sprechen. Am Display wird die Identität des Anrufenden angezeigt.

- **Zum Aktivieren - Telefon im Ruhezustand:**



Wenn Ihr Gesprächspartner auflegt, bleibt der Gegensprech-Modus aktiviert.

- **Zum Deaktivieren - Telefon im Ruhezustand:**

2.12 Senden in MFV

Bei bestehender Verbindung müssen Sie manchmal in MFV senden, z.B. zur Steuerung eines Voice-Mail-Servers einer automatischen Vermittlung oder eines fernabgefragten Anrufbeantworters.

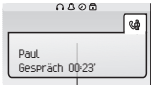
Bei bestehender Verbindung

Zum Aktivieren

Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben.

2.13 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)

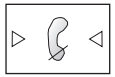
Sie hören Ihren Gesprächspartner, aber er hört Sie nicht mehr:



Bei bestehender Verbindung

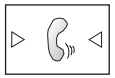
Abschalten des Mikrofons

Die Taste leuchtet auf



Zurückkehren zum Gespräch

Die Taste erlischt



3 Bei bestehender Verbindung

3.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung

Bei bestehender Verbindung

Nummer des zweiten Gesprächspartners

Die erste Verbindung wird gehalten

- **Andere Methoden zum Anrufen eines zweiten Gesprächspartners**

Rufnummer direkt wählen.

Name des zweiten Gesprächspartners.

- Ruft die zuletzt gewählte Nummer erneut an (lange drücken).
- Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern (kurz drücken).

Programmierte Leitungstaste.

- **Annullieren des zweiten Anrufs und Wiederaufnahme des ersten Gesprächspartners:**

Falls Sie sich bei der Eingabe geirrt haben, einfach auflegen: Ihr Telefon klingelt, und Sie kehren in das Gespräch mit Ihrem ersten Gesprächspartner zurück.

3.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches

- **Eine zweite Person versucht Sie zu erreichen:**

Bei bestehender Verbindung

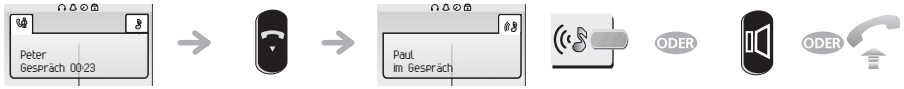
Name oder Nummer des Anrufers wird 3 Sekunden lang angezeigt

- **Abfragen des angezeigten Anrufes**:

Leitungstaste, deren Symbol blinkt, drücken

Die erste Verbindung wird gehalten

- **Um zum ersten Gesprächspartner zurückkehren und die bestehende Verbindung zu beenden:**



Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste

3.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten.
Um das Gespräch wiederaufzunehmen:

Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste

Die erste Verbindung wird gehalten.

3.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

- **Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung:**

Bei bestehender Verbindung

Anruf eines zweiten Gesprächspartners während einer bestehenden Verbindung

Die erste Verbindung wird gehalten

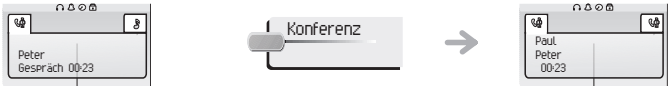
• **Wenn sich Ihr zweiter Gesprächspartner meldet:**

Sie können den Anruf auch sofort durchstellen, ohne zu warten, bis sich Ihr Gesprächspartner meldet.

Die Übergabe zwischen zwei externen Gesprächspartnern ist im allgemeinen nicht gestattet (in Abhängigkeit vom betroffenen Land und der Systemprogrammierung)

3.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

- Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten:



Funktion „**Konferenz**“ auswählen

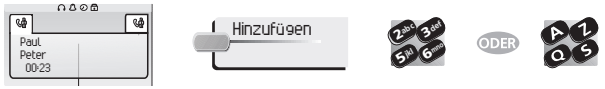
- Beenden der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner (wenn die Konferenz aktiv ist):

- Beenden sämtlicher Gespräche (wenn die Konferenz aktiv ist):

- Wenn Ihre beiden Gesprächspartner nach dem Ende der Konferenz das Gespräch fortsetzen wollen:

3.6 Gleichzeitig mit mehr als zwei Teilnehmern sprechen

Sie sind in einer Konferenz mit zwei Teilnehmern. So fügen Sie der Konferenz einen weiteren Teilnehmer hinzu:



Name oder Nummer des Gesprächspartners

3.7 Konferenz mit Erweiterung

Während einer Dreierkonferenz können Sie bis zu drei weitere Teilnehmer in die Konferenz aufnehmen.

Rufnummer des Gesprächspartners

3.8 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten)

• **Exklusives Halten:**
Sie befinden sich in einer Verbindung mit einem Gesprächspartner. Sie möchten dieses Gespräch halten und später vom selben Telefon aus wieder aufnehmen.

Bei bestehender Verbindung

Ihr Anruf wird gehalten

• **Wiederaufnehmen des Gesprächs mit Ihrem Gesprächspartner:**

Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste

• **Gemeinsames Halten:**
Um von irgendeinem Telefon aus wieder zu Ihrem Gesprächspartner zurückzukehren.

Bei bestehender Verbindung

Ihr Anruf wird gehalten

Um die gehaltene Verbindung von einem beliebigen Telefon aus wieder aufzunehmen:

Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste

3.9 Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken)

Anruf parken/abrufen

Im Verlauf einer Verbindung können Sie einen externen Gesprächspartner in Warteposition halten, um das Gespräch von einem anderen Telefon aus wieder aufzunehmen:

Bei bestehender Verbindung

Eine Ankündigung des Parkens wird auf dem Display des Zielapparats angezeigt.

• **Um wieder zu Ihrem Gesprächspartner in Warteposition zurückzugelangen:**

Anruf parken/abrufen

Die Kommunikation mit dem geparkten Anruf erfolgt automatisch durch Abnehmen des Hörers am Zielapparat.

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (90 Sekunden als Standardwert) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet.

3.10 Aufschalten auf eine interne Verbindung

Der Anschluss Ihres Gesprächspartners ist besetzt. Wenn diese Nebenstelle nicht „geschützt“ ist, und Sie dazu berechtigt sind, können Sie sich auf die bestehende Verbindung aufschalten:

Dieselbe Taste zum Verlassen

• **Schutz gegen Aufschalten:**

Schutz gegen Aufschalten

Eine programmierte Taste betätigen

Die Nummer eingeben

Der Schutz wird aufgehoben, wenn Sie das Gespräch beendet haben.

3.11 Einstellen der Lautstärke

Zur Einstellung der Lautstärke des Lautsprechers oder Hörers bei bestehender Verbindung:

Bei bestehender Verbindung

Einstellen der Lautstärke

3.12 Böswillige Anrufe melden

Mit dieser Taste können Sie einen böswilligen Anruf melden. Wenn dieser Anruf von einem internen Anschluss kommt, wird er dem System mit einer spezifischen Meldung signalisiert.

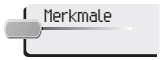
4 Teamfunktionen

4.1 Antwort auf den zentralen Tonruf

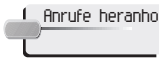
menü

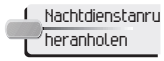
Nachtdienstanruf heranholen

Bei Abwesenheit der Vermittlung werden die Gespräche über einen externen Tonruf signalisiert. Um zu antworten:



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu





4.2 Filtern der Anrufe für „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen

Gefilterte Liste

Die Programmierung des Systems ermöglicht es, „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen zu bilden, damit Anrufe des Chefs an eine oder mehrere Sekretärinnen weitergeleitet werden können.

- **Vom Telefon des Chefs oder der Sekretärin aus:**

→ **Ihre Anrufe werden von einer gewählten Person (Sekretärin usw.) gefiltert**

Eine programmierte Taste betätigen

Dieselbe Taste zum Löschen

Das Filtern wird am Display des Chef-Telefons durch das zur Taste „Ch/Sek“ gehörige Symbol angezeigt.

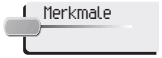
4.3 Heranholen eines Anrufs

menü

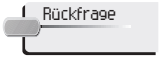
Sie hören ein Telefon in einem Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie von Ihrem Telefon aus antworten.

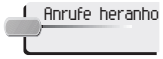
- **Wenn das Telefon zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:**

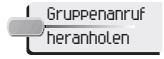
Gruppenanruf heranholen



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

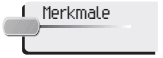


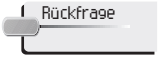




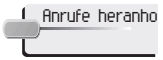
- **Wenn das Telefon nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:**

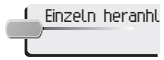
Einzelanruf heranholen





Greift auf die Seite „**Menü**“ zu





Nummer des Telefons, das klingelt

Über eine Programmierung im System können bestimmte Telefone gegen das Heranholen geschützt werden.

4.4 Sammelanschluss

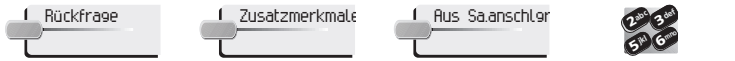
• **Anruf einer Sammelanschlussgruppe:**
Bestimmte Anschlüsse können zu einer Gruppe gehören und können durch Wählen der zugehörigen Gruppe angerufen werden.

Nummer der Gruppe

• **Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss:**

Sammelanschluss:

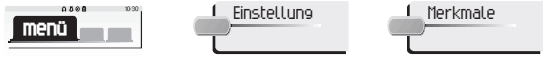
Greift auf die
Seite „**Menü**“ zu



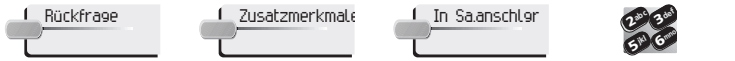
Nummer des
Sammelanschlusses

• **Zurückkehren zum Sammelanschluss:**

Sammelanschluss:



Greift auf die
Seite „**Menü**“ zu



Nummer des
Sammelanschlusses

Die Zugehörigkeit eines Telefons zu einem Sammelanschluss hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können ein Telefon jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

4.5 Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA)

Ihr Gesprächspartner meldet sich nicht unter der angerufenen Nummer, und Sie wissen, dass er einen Mobil-Empfänger besitzt:

Nummer des
Gesprächspartners

Nummer des
Gesprächspartners

Anzeige der Suche am Display

Ihr Gesprächspartner kann von jedem beliebigen Telefon des Unternehmens aus antworten.

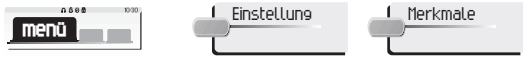
4.6 Beantworten des Aufmerksamkeitstons Ihres Mobil-Empfängers

menü

Personensuchantwort

Sie können von jedem beliebigen Telefon im Unternehmen aus antworten.

Ihr Mobil-Empfänger klingelt



Greift auf die
Seite „**Menü**“ zu

Ihre
Nebenstelle

4.7 Anrufen eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher

menü

Ihr interner Gesprächspartner antwortet nicht. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie ihn aus der Ferne „direkt ansprechen“:

Ihr Gesprächspartner meldet sich nicht

→ **Sie können Ihren Gesprächspartner direkt über den Telefonlautsprecher ansprechen (sofern sein Telefon über die Funktion „Freisprechen“ verfügt)**

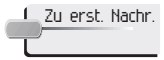
4.8 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner

Eingabe der Nummer des Ziels

Die ersten Buchstaben des Namens eingeben

Auswählen einer vordefinierten Nachricht

Auswählen einer zu ergänzenden vordefinierten Nachricht



Verfassen einer neuen Nachricht

Vervollständigen Ihrer Nachricht

4.9 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht

Passwort

Rufnummer

Name des Ziels

Die Nachricht abschicken

4.10 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste

Passwort

Aufzeichnung der Nachricht

Ende der Aufzeichnung

Rufnummer

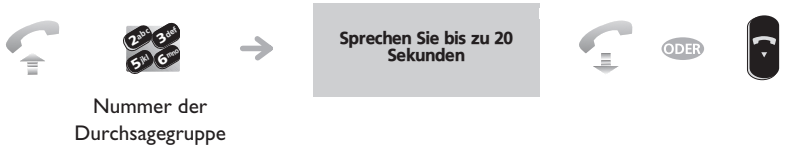
Name des Ziels

Die Nachricht abschicken

Ende der Durchsage

4.11 Durchsagen einer Nachricht über die Lautsprecher einer Telefongruppe

Diese Durchsage, auf die keine Antwort erwartet wird, wird an die mit einem Lautsprecher ausgestatteten Telefone Ihrer Durchsagegruppe übermittelt:



Nummer der Durchsagegruppe

Die Nachricht wird nur an die im Ruhezustand befindlichen Telefone mit Lautsprechern übermittelt.

5 In Kontakt bleiben

5.1 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort)

Als Ziel kann dabei eine private Festnetznummer, ein Handy, ein Autotelefon, eine Voice-Mailbox oder auch eine Nebenstelle (Vermittlung usw.) angegeben werden.

Rufnummer

→ **Am Display wird angezeigt, dass die Rufumleitung akzeptiert ist**

Sie können weiterhin abgehende Gespräche führen. Erreichen kann Sie jedoch nur das Zieltelefon.

5.2 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service

→ **Am Display wird angezeigt, dass die Rufumleitung akzeptiert ist**

5.3 Abfragen der aufgezeichneten Nachrichten bei Ihrer Rückkehr

Die LED Ihres Telefons zeigt an, dass Nachrichten vorliegen.

Passwort

→ **Anzeige des Namens des Absenders, des Datums, der Uhrzeit und des Rangs der Nachricht**

Abhören der Nachricht

Löschen der Nachricht

Zurückrufen des Absenders der Nachricht

Archivieren der Nachricht

Beenden der Abfrage

5.4 Rufumleitung Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger

Funkpers.suche

Ihre Gesprächspartner können Sie erreichen, während Sie innerhalb des Unternehmens unterwegs sind:

→ **Am Display wird angezeigt, dass die Rufumleitung akzeptiert ist**

Eine programmierte Taste betätigen

5.5 Rufumleitung vom Zieltelefon aus aktivieren (Follow me)

Rufuml v Fern

Ihre Anrufe sollen zu Ihnen weitergeleitet werden:
Sie müssen die Funktion vom Ziel der Umleitung aus aktivieren.

Ihre Nebenstelle

Eine programmierte Taste betätigen

Ihre Nebenstelle

→ **Am Display wird angezeigt, dass die Rufumleitung akzeptiert ist**

5.6 Erstellen einer selektiven Rufumleitung;

menü ▼

Sie können Ihre Hauptnummer und Ihre sekundäre(n) Nummer(n) auf verschiedene Apparate umleiten.

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Auswählen der umzuleitenden Nummer

Nummer des Ziels der Umleitung

5.7 Löschen aller Rufumleitungen

Einen anderen Umleitungstyp programmieren

5.8 Löschen einer Rufumleitung

Dem Umleitungstyp entsprechende programmierte Taste (Gruppe oder selektiv)

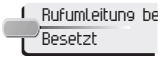
5.9 Rufumleitung bei Besetzt

menü

Rufumleitung bei Besetzt

Ihre Gesprächspartner können Sie erreichen, während Sie innerhalb des Unternehmens unterwegs sind:

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu



Nummer des Ziels der Umleitung

Am Display erscheint die Annahme der Umleitung

ODER

Eine programmierte Taste betätigen

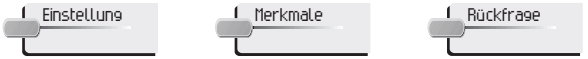
Nummer des Ziels der Umleitung

Am Display erscheint die Annahme der Umleitung

5.10 Anrufschutz

Bitte nicht stören an/aus

Sie können Ihr Telefon vorübergehend für alle Anrufe unerreichbar machen.



Am Display wird angezeigt, dass die Rufumleitung akzeptiert ist

Am Telefon von Gesprächspartnern, die Sie erreichen möchten, wird die Meldung „Bitte nicht stören“ angezeigt.

5.11 Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer

Sie können auf Ihrem Telefon eine Nachricht hinterlassen, die an das Display des anrufenden Telefons übermittelt wird.

Auswählen einer vordefinierten Nachricht

Auswählen einer zu ergänzenden vordefinierten Nachricht

Verfassen einer neuen Nachricht

Vervollständigen Ihrer Nachricht

5.12 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten

Die LED Ihres Telefons zeigt an, dass Nachrichten vorliegen.

Anzahl der eingegangenen Nachrichten
Neue Textnachr
Nachr. lesen
Anzeige des Namens des Absenders, des Datums, der Uhrzeit und des Rangs der Nachricht

Zurückrufen des Absenders der Nachricht

Aufzeichnung der Nachricht

Übergang zur nächsten Nachricht

Antworten mit Textnachricht

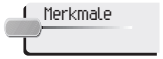
Beenden der Abfrage

6 Kostenmanagement

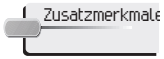
6.1 Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten (Verrechnungsnummer)

menü

Sie können die Kosten Ihrer externen Verbindungen den Ihren Kunden entsprechenden Kontonummern zuteilen.



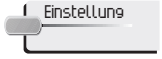
Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

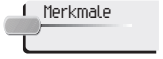


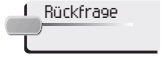
Nummer des entsprechenden Kontos

Rufnummer des Gesprächspartners

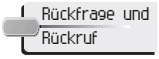
6.2 Abfrage der Kosten eines von Ihrem Telefon durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs







Greift auf die Seite „**Menü**“ zu



7 Individuelle Telefoneinstellungen

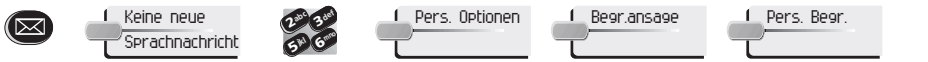
7.1 Initialisieren Ihrer Voice-Mailbox

Das Passwort wird für den Zugang zu Ihrer Voice-Mailbox und zur Sperrung Ihres Telefons verwendet.

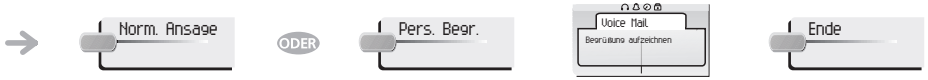
7.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung

menü

Sie können die Standardbegrüßung durch eine persönliche Begrüßung ersetzen



Passwort



Zurück zur Standardbegrüßung

Aufzeichnung der Nachricht

Ende der Aufzeichnung

Bestätigen

Nachricht erneut aufzeichnen

Nachricht wiedergeben

7.3 Ändern des Passworts Ihres Telefons

menü

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Altes Passwort (4 Ziffern)

Neues Passwort (4 Ziffern)

Eingabe des neuen Passworts zur Überprüfung

Dieses Passwort ist eine Kennziffer, die das Sperren des Telefons durch den Teilnehmer ermöglicht (Standard-Kennziffer: 0000).

7.4 Ändern des Passworts Ihrer Voice-Mailbox

menü

Passwort

Neues Passwort (4 Ziffern)

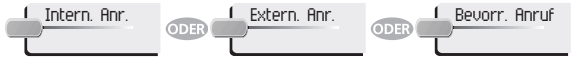
Das Passwort ist „0000“, solange Ihre Voice-Mailbox nicht initialisiert wurde.

7.5 Einstellen des Ruftons

menü

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu;

▼ Wählen Sie die Melodie:



Auswählen des Anruftyps, dem der Klingelton zugeordnet werden soll

Auswählen der gewünschten Melodie (16 Melodien)

▼ Einstellen der Lautstärke des Klingeltons:

Auswählen der gewünschten Lautstärke (12 Ebenen)

▼ Ruhemodus aktivieren/deaktivieren:

Zum Deaktivieren Zum Aktivieren

▼ Aktivieren/Deaktivieren des Meeting-Modus (anschwellender Klingelton):

Zum Deaktivieren Zum Aktivieren

▼ Modus „Diskreter Klingelton“ aktivieren/deaktivieren:

Zum Deaktivieren Zum Aktivieren

▼ Stellt die Lautstärke des Klingeltons bei Eingang eines Anrufs ein:

Ihr Telefon klingelt — Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

7.6 Einstellen des Display-Kontrasts

menü

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Erhöhen oder Verringern des Kontrasts

7.7 Auswahl der Begrüßungsseite

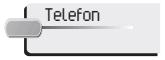
menü

Mit dieser Funktion kann die Seite ausgewählt werden, die am Telefon standardmäßig angezeigt wird.

Standardseite auswählen

7.8 Die Sprache auswählen

menü



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

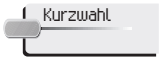
Eingabe Ihres Passworts

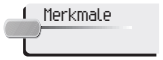
Auswählen der gewünschten Sprache

7.9 Programmieren der Tasten der Seite 'Persl.' oder des Erweiterungsmoduls

persl.

Sie können Rufnummern oder Funktionen mit den Tasten der Seite 'Persl.' und den Tasten des Erweiterungsmoduls programmieren.



ODER


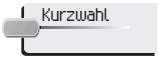
Sie gelangen zur Seite „**Persl.**“ mithilfe des Navigators

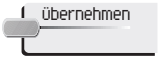
Drücken auf die zu programmierende Taste

Zum Programmieren einer Nummer

Zum Programmieren einer Funktion

- Zum Programmieren einer Nummer:



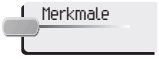


Eingabe der Nummer

Eingabe des Namens

Bestätigen

- Zum Programmieren einer Funktion:



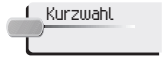
- Andere Möglichkeiten:

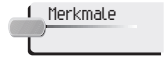
ODER

Ändern des Inhalts des angezeigten Eintrags

löschen

7.10 Programmieren der Direktruftasten (F1 und F2)



ODER


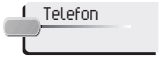
Auf eine programmierbare Taste drücken (F1 oder F2)

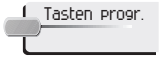
Zum Programmieren einer Nummer

Zum Programmieren einer Funktion

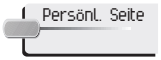
7.11 Programmierte Taste löschen

menü

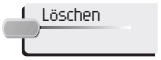




Greift auf die Seite „**Menü**“ zu



ODER



Bei Bedarf Seite "Perso" aufrufen

Zu löschende Taste auswählen

Auf eine programmierbare Taste drücken (F1 oder F2)

7.12 Programmieren einer Terminerinnerung

menü

Sie können die Uhrzeit eines einmaligen Terminrufs (einmal innerhalb der nächsten 24 Stunden) oder eines ständigen Terminrufs (jeden Tag zur gleichen Uhrzeit) definieren.

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Eingabe der Uhrzeit des Termins

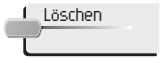
Wählen der Zielnummer des Termins

Das Symbol '**Termin programmiert**' wird auf der Begrüßungsseite angezeigt.

- **Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Telefon:**

Wenn Ihr Telefon auf eine andere Nebenstelle umgeleitet ist, wird der Terminruf nicht umgeleitet.

- **Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:**



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Das Symbol '**Termin programmiert**' wird nicht mehr auf der Begrüßungsseite angezeigt.

7.13 Abfrage der Rufnummer und des Namens

info

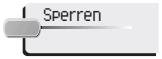
Die Nummer Ihres Telefons wird auf der Seite „Info“ angezeigt.

Sie gelangen zur Seite **Info** mithilfe des Navigators.

7.14 Sperren/Entsperren Ihres Telefons

menü

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

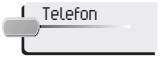


Abhängig von den auf dem Bildschirm angezeigten Angaben Passwort eingeben oder bestätigen

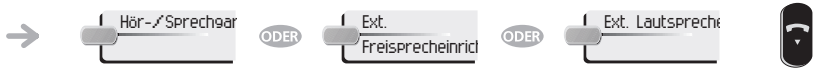
7.15 Konfiguration der Audiobuchse Ihres Telefons

menü

Standardmäßig ermöglicht die Audiobuchse Ihres Telefons den Anschluss eines Kopfhörers, einer Freisprecheinrichtung oder eines Lautsprechers.

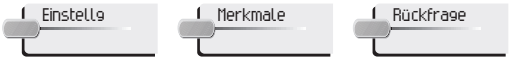


Greift auf die Seite „**Menü**“ zu



7.16 Partnertelefon anrufen

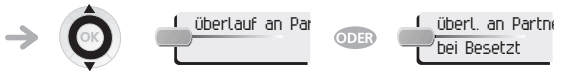
Ihrer Telefonnummer kann die Nummer eines anderen Telefons zugeordnet sein. (siehe Ändern der zugewiesenen Nummer). Um sie anzuwählen:



Anruf durchführen

7.17 Anrufe an Partnertelefonnummer umleiten

Wenn Sie vorher eine Partnertelefonnummer definiert haben, können Sie Ihre Anrufe an diese Nummer umleiten.



Zur Rufumleitung bei Nichtmelden

Zur sofortigen Rufumleitung bei Besetzt

Zur Rufumleitung bei Nichtmelden oder Besetzt

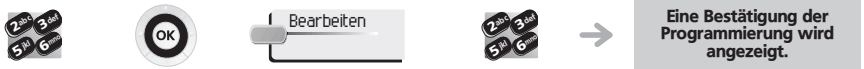
Zur Annullierung der Funktion „Überlauf zum Partner“

7.18 Ändern der zugewiesenen Nummer

menü

Die zugewiesene Nummer kann eine Rufnummer, die Voice-Mail-Nummer oder die Personensuchnummer sein.

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu



Eingabe Ihres Passworts

Eingeben der zugewiesenen neuen Nummer

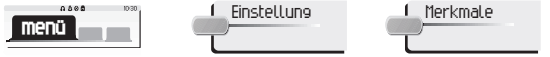
Eine Bestätigung der Programmierung wird angezeigt.

7.19 Tandem-Konfiguration

Diese Konfiguration ermöglicht, zwei Telefone unter einer einzigen Rufnummer zusammenzufassen. Ihr Telefon ist das Haupttelefon, das zweite Telefon, in der Regel ein DECT-Telefon, ist das sekundäre Telefon. Jedes Telefon hat seine eigene Rufnummer, aber die Tandem-Nummer ist die des Haupttelefons. Wenn Sie einen Anruf erhalten, klingeln beide Telefone. Wenn der Anruf an einem Telefon entgegengenommen wird, klingelt das andere Telefon nicht mehr. Wenn alle Leitungen des Haupttelefons besetzt sind, klingelt das sekundäre (DECT-)Telefon nicht. Das sekundäre Telefon ist weiterhin über seine eigene Rufnummer erreichbar. In diesem Fall findet die Tandemfunktion keine Anwendung. Die meisten Funktionen gelten für beide Telefone, z.B. Rufumleitungen, Weckruf, die verschiedenen Ansagen usw., bestimmte Funktionen bleiben jedoch spezifisch für das jeweilige Telefon, wie z.B. individuelle Kurzwahl, Wahlwiederholung, außer Betrieb, Telefonsperre usw.
Weitere Informationen über diese Konfiguration erhalten Sie beim Verantwortlichen Ihrer Anlage.

7.20 Erstellen, Ändern oder Abfragen Ihrer Gegensprechliste (max. 10 Nummern)

menü



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Befolgen der Anweisungen auf dem Display

8 Verwenden des Telefons im SIP- oder 'sicheren' Modus

Ihr Telefon ist mit dem SIP-Standard kompatibel und kann in einer SIP-Umgebung im vereinfachten Modus verwendet werden. Je nach Konfiguration des Telefonsystems in Ihrem Unternehmen kann Ihr Telefon automatisch in den 'sicheren' Modus schalten, falls die Verbindung mit dem System unterbrochen wird, um die durchgängige Verfügbarkeit des Dienstes sicherzustellen. Anschließend arbeitet Ihr Telefon im SIP-Modus, bis die Verbindung mit dem Telefonsystem Ihres Unternehmens wiederhergestellt wird. Sie haben Zugriff auf die wichtigen Funktionen des Telefons.
Im SIP-Modus wird jedes Telefon durch eine Zeichenkette identifiziert, die als URI bezeichnet wird. Innerhalb Ihres Unternehmens ist die URI Ihres Gesprächsteilnehmers normalerweise die Telefonnummer des Gesprächsteilnehmers.
Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Einrichter oder Administrator.

Der SIP-Modus ist nur bei Telefonen der 8 Extended Edition Series verfügbar.

Vorprogrammierte Funktionstasten sind im SIP-Modus deaktiviert.

8.1 Telefonieren

▼ Holen der Leitung:

Abheben — Freisprechen — Leitungstaste

▼ Anrufen durch Wählen der internen Nummer des Teilnehmers:

Nummer direkt wählen — Nummer wählen

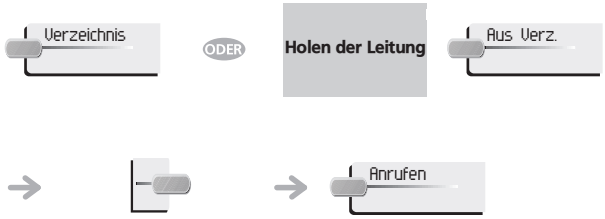
▼ Anrufen mittels der URI des Teilnehmers:

URI des Teilnehmers eingeben

Texteingabe: Die Tasten der Zifferntastatur sind mit Buchstaben belegt, die Sie durch mehrmaliges Drücken anzeigen können. Einige Sonderzeichen können durch wiederholtes Drücken der *-Taste (+% $ / & ( ) [ ] =), der #-Taste (@), der Taste 0 (, , : ' ? !) oder der Taste 1 (- _) angezeigt werden.

Im SIP-Modus wird jedes Telefon durch eine Zeichenkette identifiziert, die als URI bezeichnet wird. Innerhalb Ihres Unternehmens ist die URI Ihres Gesprächsteilnehmers normalerweise die Telefonnummer des Gesprächsteilnehmers.

▼ Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen (1):



Wählen Sie den Teilnehmer aus der Liste aus

▼ Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW):

Taste „Wahlwiederholung“ (kurz drücken)

8.2 Entgegennehmen eines Anrufs

Ein weiterer Anruf wird empfangen:

▼ Rufton ausschalten:

Einmal

▼ angezeigten Anruf zurückweisen:

2 Mal

▼ Entgegennehmen des Anrufs:

Abheben | Freisprechen | Leitungstaste

8.3 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer.

Bei bestehender Verbindung →

Taste für Freie Leitung

→ **Die erste Verbindung wird gehalten**

→

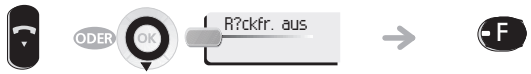
Nummer des zweiten Gesprächs-partners | Anrufen mittels der URI des Teilnehmers | Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele (Ind. Kurzwahl)

Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)

Texteingabe: Die Tasten der Zifferntastatur sind mit Buchstaben belegt, die Sie durch mehrmaliges Drücken anzeigen können. Einige Sonderzeichen können durch wiederholtes Drücken der *-Taste (+% $ / & ( ) [ ] =), der #-Taste (@), der Taste 0 (, , : ' ? !) oder der Taste 1 (- _) angezeigt werden.

Im SIP-Modus wird jedes Telefon durch eine Zeichenkette identifiziert, die als URI bezeichnet wird. Innerhalb Ihres Unternehmens ist die URI Ihres Gesprächsteilnehmers normalerweise die Telefonnummer des Gesprächsteilnehmers.

- **Annullieren des zweiten Anrufs und Wiederaufnahme des ersten Gesprächspartners:**



Beenden Sie das laufende Gespräch. | Leitungstaste, deren LED blinkt

8.4 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer.

- **Eine zweite Person versucht Sie zu erreichen:**

Bei bestehender Verbindung →

Name oder Nummer des Anrufers wird 3 Sekunden lang angezeigt | Die LED blinkt

Abfragen des angezeigten Anrufes:

Leitungstaste, deren Symbol blinkt, drücken

Blinkende Leitungstaste

- **Um zum ersten Gesprächspartner zurückkehren und die bestehende Verbindung zu beenden:**

Beenden Sie das laufende Gespräch.

Blinkende Leitungstaste

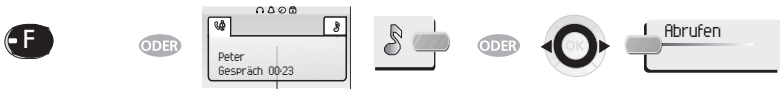
8.5 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten)

- **Gespräch mit dem Gesprächspartner wieder aufnehmen**

Blinkende Leitungstaste

8.6 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer. Ein zweiter Teilnehmer ist auf Halten gelegt.
Um das Gespräch wiederaufzunehmen:

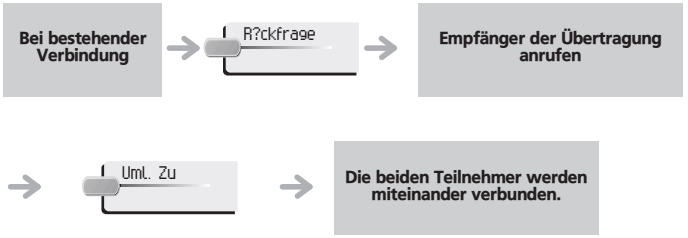


Blinkende Leitungstaste

Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste

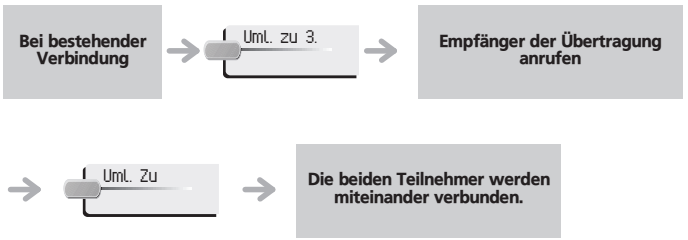
8.7 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer:



Sie sind mit zwei Teilnehmern verbunden:

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer. Ein zweiter Teilnehmer ist auf Halten gelegt. Sie möchten das laufende Gespräch an einen dritten Teilnehmer übertragen:

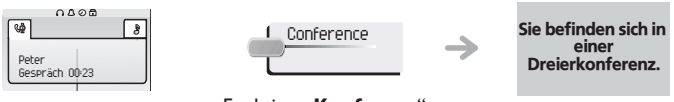


Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers:

Blinkende Leitungstaste

8.8 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

- Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten:



Funktion „**Konferenz**“ auswählen

- Beenden sämtlicher Gespräche (wenn die Konferenz aktiv ist):

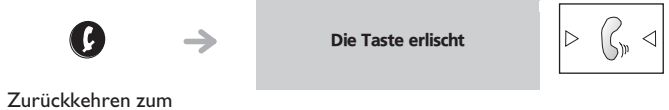
- Wenn Ihre beiden Gesprächspartner nach dem Ende der Konferenz das Gespräch fortsetzen wollen:

8.9 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)

Sie hören Ihren Gesprächspartner, aber er hört Sie nicht mehr:

Bei bestehender Verbindung

Abschalten des Mikrofons



Zurückkehren zum Gespräch

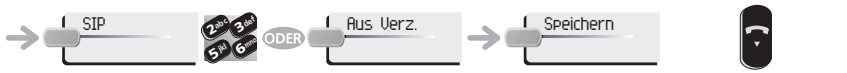
8.10 Einstellen der Lautstärke

Zur Einstellung der Lautstärke des Lautsprechers oder Hörers bei bestehender Verbindung:

Bei bestehender Verbindung

Einstellen der Lautstärke

8.11 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort)



Empfänger der Weiterleitung anrufen

Weiterleitung bestätigen

Zurück zum ersten Bildschirm

Sie können weiterhin abgehende Gespräche führen. Erreichen kann Sie jedoch nur das Zieltelefon.

- Ändern der Weiterleitung:

Neuen Empfänger der Weiterleitung anrufen

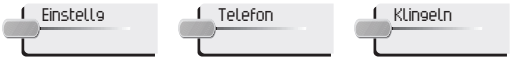
Weiterleitung bestätigen

Zurück zum ersten Bildschirm

Weiterleitung abbrechen:

Zurück zum ersten Bildschirm

8.12 Einstellen des Klingeltons



Wählen Sie die Melodie:

Auswählen der gewünschten Melodie (16 Melodien)

Wahl bestätigen

Zurück zum ersten Bildschirm

Einstellen der Lautstärke des Klingeltons:

Auswählen der gewünschten Lautstärke (9 Stufen)

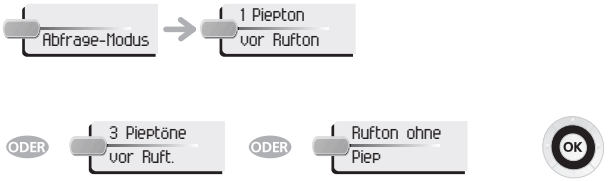
Wahl bestätigen

Zurück zum ersten Bildschirm

Aktivieren/Deaktivieren des Meeting-Modus (anschwellender Klingelton):

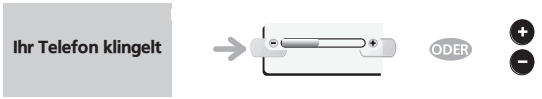
Wahl bestätigen

Modus „Diskreter Klingelton“ aktivieren/deaktivieren:



Wahl bestätigen

Stellt die Lautstärke des Klingeltons bei Eingang eines Anrufs ein:



Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

8.13 Einstellen des Display-Kontrasts (Alcatel-Lucent IP Touch 4038 Phone)

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Erhöhen oder Verringern des Kontrasts

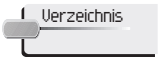
8.14 Die Sprache auswählen

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Auswählen der gewünschten Sprache

8.15 Programmieren der individuellen Kurzwahl

▼ Zugang zu Ihren individuellen Kurzwahlzielen:



▼ Erstellen eines Datensatzes im persönlichen Telefonbuch:

Name, Vorname und Telefonnummer des Kontakts

Datensatz speichern

Erstellung abbrechen

Zurück zum ersten Bildschirm

▼ Ändern einer Karte im persönlichen Verzeichnis:

Wählen Sie die zu ändernde Karte aus.

Name, Vorname und Telefonnummer des Kontakts

Änderung speichern

Änderung abbrechen

Zurück zum ersten Bildschirm

Texteingabe: Die Tasten der Zifferntastatur sind mit Buchstaben belegt, die Sie durch mehrmaliges Drücken anzeigen können. Einige Sonderzeichen können durch wiederholtes Drücken der *-Taste (+% $ / & ( ) [ ] =), der #-Taste (@), der Taste 0 (, , : ' ? !) oder der Taste 1 (- _) angezeigt werden.

▼ Löschen eines Datensatzes:

Wählen Sie die zu löschende Karte aus.

Zurück zum ersten Bildschirm

8.16 Senden in MFV

Bei bestehender Verbindung müssen Sie manchmal in MFV senden, z.B. zur Steuerung eines Voice-Mail-Servers einer automatischen Vermittlung oder eines fernabgefragten Anrufbeantworters.
In der Standardeinstellung ist Ihr Telefon im SIP-Modus während eines Gesprächs so konfiguriert, dass Codes als Tonfrequenz gesendet werden: Geben Sie diese Codes direkt über die Tasten des Telefons ein.
Weitere Informationen über diese Konfiguration erhalten Sie beim Verantwortlichen Ihrer Anlage.

Anhang

Eingeben von Zeichen mit Akzent und von Sonderzeichen über die Telefontastatur

In der folgenden Tabelle sind alle Zeichen mit Akzent und Sonderzeichen beschrieben, die Sie über die Telefontastatur eingeben können..
In der Spalte 'Tastatur' ist die Tastenkombination zur Anzeige des gewünschten Zeichens angegeben..
Die Angabe '-' in der Spalte 'Tastatur' bedeutet, dass dieses Zeichen nicht über das Telefon eingegeben werden kann..

Zeichen	Tastatur
¡	~!
¢	n/a
£	~$
¥	~Y
§	n/a
©	^c
º	^m
®	^r
°	^0
±	n/a
²	^2
³	^3
µ	n/a
¶	n/a
¹	^1
ª	^f
¿	~?
À	`A
Á	´A
Â	^A
Ã	~A
Ä	”A
Å	n/a
Æ	n/a
Ç	~C
È	`E
É	´E
Ê	^E
Ë	”E
Ì	`I

Zeichen	Tastatur
Í	´I
Î	^I
Ï	”I
Ð	~D
Ñ	~N
Ò	`O
Ó	´O
Ô	^O
Õ	~O
Ö	”O
Ø	n/a
Ù	`U
Ú	´U
Û	^U
Ü	”U
Ý	´Y
à	`a
á	´a
â	^a
ã	~a
ä	”a
å	n/a
æ	n/a
ç	~c
è	`e
é	´e
ê	^e
ë	”e
ì	`i
í	´i

Zeichen	Tastatur
î	^i
ï	”i
ð	~d
ñ	~n
ò	`o
ó	´o
ô	^o
õ	~o
ö	”o
ø	n/a
ù	`u
ú	´u
û	^u
ü	”u
ý	´y
ÿ	”y
Ă	n/a
ă	n/a
Ą	n/a
ą	n/a
Ć	n/a
ć	n/a
Č	n/a
č	n/a
Ď	n/a
ď	n/a
Đ	n/a
đ	n/a
Ę	n/a
ę	n/a
Ě	n/a
ě	n/a
Ĺ	n/a
Í	n/a
Ľ	n/a
ľ	n/a

Zeichen	Tastatur
Ł	n/a
ł	n/a
Ń	n/a
ń	n/a
Ň	n/a
ň	n/a
Ő	n/a
ő	n/a
Œ	n/a
œ	n/a
Ŕ	n/a
ŕ	n/a
Ř	n/a
ř	n/a
Ś	n/a
ś	n/a
Ş	n/a
ş	n/a
Š	n/a
š	n/a
Ţ	n/a
ţ	n/a
Ť	n/a
ť	n/a
Ů	n/a
ů	n/a
Ű	n/a
ű	n/a
Ÿ	n/a
Ź	n/a
ź	n/a
Ż	n/a
ż	n/a
Ž	n/a
ž	n/a

Garantie und sonstige

Abgesehen von der gesetzlichen Garantie wird für dieses Gerät eine einjährige Garantie einschließlich Ersatzteilen und Lohnkosten ab Rechnungsdatum eingeräumt.
Bei versuchter Geltendmachung der Garantie wird die Vorlage der Rechnung verlangt. Diese Garantie gilt jedoch nicht für Schäden auf Grund folgender Ursachen: Unsachgemäßer Gebrauch im Gegensatz zu den in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Anweisungen, durch natürliche Abnutzung entstandene Defekte oder Schäden, Schäden durch äußeren Einfluss (z.B.: Anstoßen, Herabfallen, Aussetzen einer Feuchtigkeitsquelle usw.), unsachgemäße Installation oder Änderungen bzw. Reparaturen durch nicht vom Hersteller oder Händler zugelassene Personen.

Achtung: Bringen Sie Ihr Telefon niemals mit Wasser in Kontakt. Sie können jedoch zur Reinigung Ihres Telefons ein weiches, leicht befeuchtetes Tuch verwenden. Verwenden Sie niemals Lösemittel (Trichlorethylen, Aceton usw.). Dadurch könnte die Kunststoffoberfläche Ihres Telefons beschädigt werden. Besprühen Sie es niemals mit Reinigungsmitteln.
Um die Beschädigung des Telefonkabelanschlusses zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Kabel in dem für diesen Zweck gedachten Fach untergebracht ist.
Von der Hörmuschel und vom Mikrofonbereich des Hörers können Metallgegenstände angezogen werden, die gefährlich für das Ohr sein können.

Die Bezeichnungen sind nicht Vertragsbestandteil und können jederzeit geändert werden. Bestimmte Funktionen Ihres Apparats sind vom Softwareschlüssel und von der Konfiguration abhängig.

Konformitätserklärung
EU-Länder: Wir, **Alcatel-Lucent Business Systems**, erklären, dass die Produkte Alcatel-Lucent IP Touch 4028 und 4029 Digital Phone den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates entsprechen. Eine Kopie des Originals dieser Konformitätserklärung können Sie von Ihrem Installateur erhalten.

Verbrauch im Standby-Betrieb: 3,5V.

Informationen zum Umweltschutz
Dieses Symbol gibt an, dass das Produkt am Ende des Produktlebenszyklus in den Mitgliedsländern der EU sowie in Norwegen und der Schweiz einer speziellen Sammelstelle zugeführt werden muss. Mit der richtigen Entsorgung dieses Produktes tragen Sie zum Erhalt der natürlichen Ressourcen bei und verhindern, dass durch einen unsachgemäßen Umgang mit Abfall die Umwelt und die menschliche Gesundheit gefährdet werden. Weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produktes erhalten Sie bei dem Lieferanten, bei dem Sie es erworben haben.

Betriebsbedingungen
Betriebstemperaturbereich: -5 °C - 45 °C.

Schutz vor akustischer Überlastung
Der Schallpegel des vom Hörer des Apparats erzeugten Signals liegt bei einem vorübergehenden Signal unter 130 dBspl (123 dBspl für Australien) und bei einem kontinuierlichen Signal bei 118 dBspl (rms) (120 dBA für Australien).

EU-Richtlinie 2003/10/EG zu Lärm am Arbeitsplatz
Das Klingelzeichen trägt zur globalen täglichen Lärmbelastung bei; bei maximaler Lautstärke beträgt der Schallpegel 60 cm vom Apparat entfernt 105 dBA. Zur Reduzierung des Lärmpegels empfehlen wir: - die Reduzierung der Lautstärke (9 Stufen von 5 dB), - die Programmierung eines Klingelzeichens mit progressiver Lautstärke.

Alcatel-Lucent Business Systems behält sich im Interesse ihrer Kunden das Recht vor, Leistungsmerkmale von Produkten ohne Vorankündigung zu ändern.

Alcatel-Lucent, Lucent, Alcatel-Lucent und das Alcatel-Lucent Logo sind Marken von Alcatel-Lucent. Alle übrigen Marken sind das Eigentum der jeweiligen Eigentümer.
Änderungen der hier enthaltenen Informationen ohne Ankündigung vorbehalten.
Alcatel-Lucent übernimmt keine Verantwortung für etwaige hierin enthaltene Fehler.
Copyright © 2008 Alcatel-Lucent. Alle Rechte vorbehalten.

CE

MU19005APAE-E900ed01-0913